

## **Wider die Überfischung**

Die Fischgründe werden systematisch ausplündert – Gegensteuer tut not. Verantwortungsvolle Konsumenten und ebensolche Fischhändler und Gastronomiebetriebe setzen deshalb auf Produkte aus nachhaltiger Fischerei. Garantiert wird dies zum Beispiel von den Labels Fair-Fish (siehe [www.fair-fish.ch](http://www.fair-fish.ch)) oder MSC (Marine Stewardship Council, siehe [www.msc.org/de](http://www.msc.org/de)). Vor drei Jahren wurde «fish4future» (siehe [www.fish4future.org](http://www.fish4future.org)) lanciert: Das Nachhaltigkeitslabel ist speziell auf die Gastronomie und deren Zulieferer ausgerichtet, um in der Branche ein Umdenken zu bewirken, wie die Firma Bayshore im baslerischen Oberwil schreibt; sie hat das Label ins Leben gerufen. Das auf den Import von Süßwasserfisch spezialisierte Familienunternehmen hat als erste Firma der Branche ein Zertifikat als klimaneutrales Unternehmen von Myclimate erhalten.